

Ladies Crime Festival: Spannung und Kreativität in Speyer!

Besuchen Sie das Ladies Crime Festival in Speyer vom 3. bis 8. November mit Lesungen und Schreibwettbewerb für junge Talente.



Speyer, Deutschland - Im November 2025 findet in Speyer das **Ladies Crime Festival** der Mörderischen Schwestern, Regiogruppe Rhein Neckar/Südwest, statt. Vom 3. bis 8. November werden zahlreiche Events mit der Teilnahme von etwa 100 Autorinnen veranstaltet. Die Schirmherrin des Festivals, Oberbürgermeisterin Stefanie Seiler, wird die Besucher willkommen heißen.

Zu den geplanten Veranstaltungen gehören unter anderem eine Krimi-Bar bei der Firma Bödeker in der Auestraße und eine Lesung in der alten Kaffeerösterei Schramm, bei der eine spezielle Kaffeeröstung präsentiert wird. Auch im Kinder- und Jugendtheater wird eine Ladies Crime Night stattfinden, bei der

die bekannte Autorin Ingrid Noll lesen wird. Weitere Lesungen sind in Seniorenresidenzen geplant, um ein breiteres Publikum anzusprechen.

Schreibwettbewerb für Nachwuchsautoren

Ein besonderes Highlight des Festivals ist der Schreibwettbewerb für Schülerinnen und Schüler im Einzugsgebiet Speyer. Unter dem Thema „Was bedeutet Freundschaft für dich?“ sind Gedichte und Kurzgeschichten gefragt. Die Altersgrenze für die Teilnehmer liegt zwischen 16 und 20 Jahren (Geburtsjahr 2005 – 2009), und der Einsendeschluss ist der 31. August. Die Einreichung kann per E-Mail an **rhein-neckar@moerderische-schwestern.eu** erfolgen. Die Gewinner erwartet ein Geldpreis sowie die Möglichkeit, am 6. November in der Stadtbibliothek zu lesen.

Das Festival ist nicht nur eine Plattform für etablierte Autorinnen, sondern fördert auch den literarischen Nachwuchs. Dies steht im Einklang mit den Zielen des Vereins Mörderische Schwestern, der sich der Förderung von Krimis von Autorinnen in deutscher Sprache verschrieben hat. Weitere Veranstaltungen, wie die **Ladies Crime Night** am 18. Juni in Neugraben, ergänzen das Programm und bieten einen Einblick in die Vielfalt des Genres.

Die Rolle der Frauen in der Literaturkritik

Die Diskussion über die Sichtbarkeit von Autorinnen in der Literatur hat in den letzten Jahren zugenommen. Eine aktuelle Studie am Innsbrucker Zeitungsarchiv zeigt, dass Frauen in der Literaturkritik oft unterrepräsentiert sind. In einer Analyse von 69 deutschen Medien zeigt sich, dass von 3420 Rezensionen nur 1109 von Frauen verfasst werden. **Forschungsergebnisse** belegen zudem, dass männliche Kritiker häufig Werke männlicher Autoren besprechen, während Kritikerinnen ein ausgewogeneres Verhältnis zu den besprochenen Texten aufweisen.

Dies zeigt, dass eine Erhöhung der Anzahl weiblicher Stimmen in der Literaturkritik auch zu einer breiten Auswahl an Themen führen kann. Ein Aspekt, der beim Ladies Crime Festival besondere Beachtung findet, ist die thematische Vielfalt, die von Liebe über Klimawandel bis hin zu Eifersucht reicht. Die Krimis, die von den Autorinnen präsentiert werden, reflektieren nicht nur spannende Geschichten, sondern auch die gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit.

Details	
Ort	Speyer, Deutschland
Quellen	• www.rheinpfalz.de • www.tiefgang.net • literaturkritik.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net